

wußten und planmäßigen Entwicklung der Menschen beschäftigen sich auch viele andere wissenschaftliche Disziplinen, zum Beispiel die Psychologie, die Soziologie, die Medizin, um nur einige zu nennen.

Wir müssen zu allererst davon ausgehen, daß die allseitige Entwicklung sozialistischer Persönlichkeiten ein grundlegendes Problem der marxistisch-leninistischen Theorie und der praktischen Politik unserer Partei ist. Darum ist die ideologisch-politische Erziehung der Schwerpunkt.

Von diesem Standpunkt aus ist die Bedeutung pädagogischer Einwirkungen in der Parteiarbeit zu kennzeichnen; denn die Entwicklung des Menschen, so lehrt der Marxismus-Leninismus, vollzieht sich in ununterbrochenem Prozeß seiner Tätigkeit, seiner aktiven Auseinandersetzung mit der gesellschaftlichen Umwelt, seiner Lebensumstände und mit den gesellschaftlichen Anforderungen. In diesem Prozeß wirken

— äußere Bedingungen (also Charakter der Gesellschaftsordnung, soziale Beziehungen und Verhältnisse, Arbeitsplatz, Gemeinschaft im Kollektiv usw.) und

— innere Bedingungen (Faktoren, die durch den jeweiligen Entwicklungsstand der Persönlichkeit gekennzeichnet sind wie Lebensalter, Bildung, Temperament, Gefühlswelt, Charaktereigenschaften usw.) in dialektischer Weise zusammen.

Die sozialistische Persönlichkeit bildet sich also durch auf den Menschen einwirkende objektive Prozesse und Beziehungen heraus, durch bewußte und planmäßig organisierte Einflußnahme, die von vornherein das Ziel verfolgt, die Entwicklung der Persönlichkeit und des Kollektivs in gesell-

chaftlich notwendige und progressive Bahnen zu lenken. Das sind zum Beispiel alle Bildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen, die dazu dienen, Wissen und Können zu vermitteln; dazu gehören politische Veranstaltungen, Versammlungen, Kulturveranstaltungen, Sendungen des Rundfunks und Fernsehens, Kadergespräche, Diskussionen, Auseinandersetzungen usw.

Weite Bereiche unserer Tätigkeit haben Bildungs- und Erziehungsaspekte. Ob es sich um eine Lektion, ein politisches Referat, die Vorbereitung einer Parteiversammlung, die Ausarbeitung eines Diskussionsmaterials oder einer Information handelt, stets haben wir dabei die bewußte Vermittlung von Wissen, von politischen Erkenntnissen und die Erziehung zum Klassenstandpunkt der Arbeiterklasse im Auge. Damit aber die ideologisch-politische Wirksamkeit möglichst groß ist, muß von vornherein Klarheit über das Ziel bestehen, das wir erreichen wollen. So kann zum Beispiel die Aussprache einer Parteileitung oder eines anderen Gremiums mit einem Kollektiv oder einem Genossen unterschiedliche Ziele haben. Sie kann der Information über neue Fragen dienen, oder die Kontrolle eines Auftrages zum Inhalt haben.

Oder: Tritt ein Genosse irgendwo auf, so muß er von vornherein wissen, wie das Kollektiv oder die Versammlung, vor der er sprechen will, zusammengesetzt ist und welche

inneren Gesetzmäßigkeiten des jeweiligen Kollektivs berücksichtigt werden müssen. Es ist also notwendig, sich aus eigener Anschauung vorher darüber ein Bild zu verschaffen. Die Vermittlung neuester Erkenntnisse über die Systemregelungen vor Wirtschaftsfunktionären zum Beispiel wird anders aussehen müssen als vor Parteiarbeitern verschiedener \* gesellschaftlicher Bereiche. In ersterem Fall wird es darum gehen, den Teilnehmern Kenntnisse über die direkte Anwendung der neuen Regelungen in ihrem Bereich zu vermitteln. Im zweiten Fall wird die Stoffauswahl davon ausgehen, daß die Parteifunktionäre dazu befähigt werden sollen, die ideologischen Prozesse, die bei der Anwendung von Systemregelungen auftreten, zu analysieren, Abweichungen rechtzeitig zu erkennen und die ideologische Auseinandersetzung zu organisieren.

Entscheidend ist — und das muß im Vordergrund aller Überlegungen stehen — die Richtigkeit des Stoffes, der vermittelt werden soll. Eine noch so kluge Anwendung pädagogischer und psychologischer Grundkenntnisse kann etwas sachlich und inhaltlich Falsches nicht richtigstellen. Eine wirkungsvolle politisch-ideologische Arbeit und Führungstätigkeit der Partei verlangt also zuerst sachliche und politische Richtigkeit; die Anwendung der Pädagogik gestattet uns, diese unsere Tätigkeit intensiver und wirkungsvoller zu gestalten.

## Wie den Aneignungsprozeß gestalten?

Eine wichtige Frage ist die wirksame Gestaltung des Aneignungsprozesses, ist die Frage nach den Methoden und Organisationsformen, die das

Ziel verfolgen, das aktive Handeln der Menschen zur Aneignung von Wissen und Können auszulösen. Dabei müssen wir berücksichtigen, daß alle päd-